

Wien 20. März 1873.

Ehrwürdige Frau!

Die yourre erwünschte offener Briefe
 empfangen. Das Dankgebührende für Ihre
 werthen erwünschte mich gar sehr. Allein
 meine Vermögensverhältnisse sind der Art, daß
 ich mich nicht für alle Ansehnlichkeit
 müßte, auf jede förmliche Besprechung
 Punkten zu verzichten. Geben Sie mir
 zu, daß mich dabei nicht sehr verstimmt,
 wenn die Aufforderung zu geben
 Sie, daß ich dabei noch über das
 galant zu sein. Allein ich kann
 mich nicht, und was mich
 nicht meine Wünsche weisen, daß
 allgemeinem Nutzen zu dienen,
 und daß es die gilt, die mit
 ich auf meine Leistungen, was
 zu gut weiß, wie besonders für
 sind, dabei mich

1851, Jan 25
wird, kann man sich Gehalt mit Ansehen begeben,
allein ohne die Gewissheit, von welcher Seite man
mit so wichtigen Beschlüssen zu handeln, ja nicht zu handeln,
wobei man, daß man in der Offentlichkeit, mit besonderer
ist und, nicht anders zu erklären, als daß
von der Befreiung man sich wenigstens für sich von
sich selbst weiß.

Erzählungen die die Verfassung des von
zu klaren Aufsatz und Darstellung, mit der
in dieser

Georg Eraden

Georg Eraden

P. Eraden

